

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.10.2006
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Frau Heidemarie Schmidt

Herr Uwe Telschow

Herr Karsten Wolf

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Herr Reinhard Gelhar

Herr Hans - Joachim Schäfer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 31.08.2006
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Informationen der Ausschüsse
- 7 Übertragung der Aufgaben der Landesbauordnung auf die Amtsverwaltung
Vorlage: 2006/WAR/178
- 8 Verkehrsberuhigung - Wohngebiet Sudeblick
Vorlage: 2006/WAR/182
- 9 Auswertung der Dorfbegehung "unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft"
- 10 Informationen der Bürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung , begrüßt die Anwesenden und stellt mit 5 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird, wie in diesem Protokoll angeführt , bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 31.08.2006**

Die Sitzungsniederschrift vom 31.08.2006 wird einstimmig bestätigt .

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

- Der Hausmeister in der Kita Warsow , Herr Schulz spricht den Einbau des Kellerfensters in der Kita an, da dieses von Frau Hanke noch nicht abgeklärt wurde. Es wird festgelegt das Kellerfenster durch den Hausmeister Herrn Schulz in nächster Zeit einzubauen zulassen.
- Es wird die Hortbetreuung für die Schüler aus Warsow angesprochen. Die Bestätigung für 2006/2007 liegt vor. Für das nächste Schuljahr muß die Hortbetreuung für die Warsower Schüler rechtzeitig geklärt werden, und es wäre gut, wenn eine langfristige Lösung gefunden wird.
- Für den 28. Okt.2006 wurde ein Kreativkurs angeboten und soll auch in Kothendorf im Dorfgemeinschaftshaus durchgeführt werden. Frau Lambrecht wird die Organisation übernehmen . Kosten kommen auf die Gemeinde nicht zu, jeder Teilnehmer zahlt eine Gebühr von ca. 4-5 EURO .
- Zur Zeit läuft alle 14 Tage ein Tanzkurs im Dorfgemeinschaftshaus in Kothendorf. Dieses Kurs ist gut besucht. Herr Telschow wird es absprechen ob dieser Kurs noch verlängert werden kann, wenn Interesse bei den Teilnehmern besteht.

zu 5 **Protokollkontrolle**

> keine weiteren Anfragen <

zu 6 **Informationen der Ausschüsse**

- Am 15. November findet die nächste Redaktionssitzung zum Gemeindeläufer statt. Die Grobplanung steht, Feinplanung wird noch abgestimmt.
- Für das Dorffest im nächsten Jahr wird eine Festsitzung mit kultureller Umrahmung geplant. Hierzu sollten ehemalige Bürgermeister und Gemeindevertreter eingeladen werden.
Eine Disko für die Jugendlichen wird von der Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Frau Doreen Burmeister organisiert.
Für den Festumzug sollten noch Verantwortlichkeiten festgelegt werden.
- In der Sitzung am 06.11.2006 wird im Ausschuss „Dörfliches Leben“ zu diesem Thema beraten.
- Der Sozialausschuss wird die nächste Sitzung am 09.11.2006, 19.00 Uhr durchführen.
Auf der Tagesordnung werden folgende Themen stehen:
 - Jugendtreff- Besetzung ab 01.01.2007
 - Hortbetreuung 2007 /2008

zu 7

Übertragung der Aufgaben der Landesbauordnung auf die Amtsverwaltung Vorlage: 2006/WAR/178

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Am 05.04.2006 wurde die Änderung der Landesbauordnung M/V (LBauO) durch den Landtag beschlossen und am 26.04.2006 im Gesetz- und Verordnungsblatt für M/V verkündet.

Entsprechend §§ 62 und 67 sind die Gemeinden ab 01.09.2006 für Genehmigungsfreistellungen innerhalb von B-Plangebieten (bzw. vorhabenbezogenen B-Plänen) und Abweichungen von den Festsetzungen der Pläne verantwortlich.

Diese Aufgaben bedürfen u.a. einer Prüfung der Antragsunterlagen auf Einhaltung der Festsetzungen der Satzung bzw. eine Entscheidung über die Zulassung von Abweichungen von den Festsetzungen unter Berücksichtigung der öffentlichen und geschützten nachbarlichen Belange.

Die Aufgaben der §§ 62, 67 LBauO sind Aufgaben des eigenen Wirkungskreises. Diese Aufgaben können gemäß § 127 Abs. 4 Kommunalverfassung M/V auf das Amt übertragen werden. Bei einer Übertragung auf das Amt, trifft das Amt die Entscheidungen. Die Gemeinde kann aber z.B. festlegen, dass sie über die Entscheidung unverzüglich informiert wird bzw. zum 01.01.2007 über alle getroffenen Entscheidungen informiert wird.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluß vom 04.07.2006 (Beschlußnummer 2006/WAR/ 178) wird aufgehoben.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	6
Davon stimmberechtigt:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Verkehrsberuhigung - Wohngebiet Sudeblick Vorlage: 2006/WAR/182

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinde liegt ein Antrag auf Verkehrsberuhigung für das Wohngebiet Sudeblick in der Gemeinde Warsow vor. Am 20.09.2006 wurde im Rahmen einer Verkehrsschau mit einem Mitarbeiter des Amtes Stralendorf, der Verkehrsbehörde des Landkreises Ludwigslust sowie der Polizeiinspektion Ludwigslust die Verkehrssituation vor Ort begutachtet. Danach werden der Gemeinde zwei Varianten zur Verkehrsberuhigung vorgeschlagen:

1. Variante - Verkehrsberuhigter Bereich (Zeichen 325 siehe Anlage)
Innerhalb dieses Bereiches gilt:

- Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen, Kinderspiele sind überall erlaubt
- der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten (3 – 7 km/h)
- das Parken außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen ist unzulässig

2. Variante - Tempo 30-Zone (Zeichen 274.1 siehe Anlage)

Innerhalb dieses Bereiches gilt:

- Fußgänger müssen vorhandene Gehwege benutzen
- das Parken ist auf der Fahrbahn erlaubt
- die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h

Die baulichen Voraussetzungen für die Aufstellung der Verkehrszeichen sind für beide Varianten vorhanden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt zur Verkehrsberuhigung im Wohngebiet Sudeblick die Variante 1.

Durch das Amt ist ein entsprechender Antrag beim Fachdienst Straßenbau und Verkehr des Landkreises Ludwigslust zu stellen.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der

Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	6
Davon stimmberechtigt:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

Auswertung der Dorfbegehung "unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft"

- Am 19. September 2006 fand die Abnahme zum Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden- unser Dorf hat Zukunft“ statt. Der Landrat Herr Christiansen hat teilgenommen. Die Zeitspanne für die Abnahme in der Gemeinde Warsow war sehr kurz bemessen . Die Kita in Warsow wurde besichtigt , die Kita war sehr gut vorbereitet und hatten sich sehr viel Mühe gegeben , und es ist gut angekommen . Die Besichtigung der Feuerwehr war nur kurz, die Jugendfeuerwehr war vor Ort . Der Ortel Krumbeck wurde ebenfalls angefahren und besichtigt . In Warsow wurde die Kirche besichtigt und die neue Orgel wurde vorgestellt. Ein Hauptschwerpunkt bei der Bewertung ist auch das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde. Bisher liegt noch keine Auswertung vom Landkreis vor.

zu 10

Informationen der Bürgermeisterin

- Am 18.10.2006 findet mit den Hauseigentümern der Ortsteile Krumbeck und Kothendorf eine Ortsteilversammlung statt. Es werden Vertreter des Zweckverbandes „Schweriner Umland“ und Vertreter der unteren Wasserbehörde des Landkreises Ludwigslust teilnehmen . Auf der Tagesordnung steht die Abwasserentsorgung.
- Am 19.10.2006 findet die Gewässerschau mit dem Wasser und Bodenverband statt. Herr Schäfer wird als Vertreter unserer Gemeinde teilnehmen .
- e-on Hanse hat die Gemeinden zu einem Kommunalgespräch am 02. 11.2006 nach Wittenburg eingeladen .
- DSL - Ausbau ist für das 2. Halbjahr 2007 vorgesehen.
- Kriegsgräberfürsorge - Haus –und Straßensammlung
 - eventuell Liste beim Rentnerfrühstück rumgeben –
- Termin für die nächste Gemeindevertretersitzung 16.11.2006

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer